



Ulli wird gebildet.

Uls Fräulein Kläre Boshart — das war der Name der Dame — sah, was sie durch ihre Unentschlossenheit angerichtet hatte, verlor sie vollends die Besinnung; das Kind im Arm blieb sie weinend stehen; ans Helfen dachte sie aber nicht.

Zum Glück kam ihre Freundin, Frau Professor Selma Denzel, aus dem Haus und befahl die Ertrunkene sogleich in ihr Zimmer zu schaffen. Sie half gern und half mit Umsicht; überhaupt war sie eine tüchtige und neben ihrer Gelehrsamkeit auch praktische Frau. Sie hatte gelesen, wie man Ertrunkene zum Leben erweckt, ihre Kenntnisse wollte sie verwerten; sie that das sogar nicht ungern; als aber nach zwei Stunden Ulli noch immer kein Lebenszeichen von sich gab, blieb ihr nur noch eine Hoffnung, ihr Nefse, Dr. Fritz Manhart, befand sich, nachdem er sein medizinisches Staatsexamen gemacht hatte, auf einer Erholungsreise in die Alpen und hatte versprochen, sie zu besuchen. Sie erwartete ihn mit dem Sechsuhrzuge.